

Stadtwerke Bad Driburg GmbH

Anlage 2

Hinweise zur Datenverarbeitung der personenbezogenen Daten über das Sendemodul der elektronischen Wasserzähler:

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle und Kontaktdaten

Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts:

Stadtwerke Bad Driburg GmbH
Am Rathausplatz 2
33014 Bad Driburg
Geschäftsführerin: Verena Reimann

Tel.: 05253 / 88-1800

Fax: 05253 / 88-1807

E-Mail: verena.reimann@bad-driburg.de

Kontaktdaten unseres

Datenschutzbeauftragten:

Matthias Honsalek
Stadtwerke Bad Driburg GmbH
Am Rathausplatz 2
33014 Bad Driburg

Tel.: 05253 / 88-1806

Fax: 05253 / 88-1807

E-Mail: matthias.honsalek@bad-driburg.de

Erhebung, Speicherung, die Kategorien personenbezogener Daten sowie die Art und Zweck, deren Herkunft, deren Verwendung und die Speicherdauer.

Bei Mehrfamilienhäusern ab drei Wohneinheiten oder Gewerbeeinheiten handelt es sich nicht um die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, da hier ein Rückschluss auf eine bestimmbare Person nicht möglich ist.

Der elektronische Wasserzähler speichert und sendet keine Daten wie Ihren Namen oder Ihre Anschrift. Das Sendemodul des elektronischen Wasserzählers übermittelt folgende Daten:

Stammdaten:

Zählernummer
Hersteller
Zählertyp

Ablesewerte:

Aktueller Messwert
Ablesedatum / Uhrzeit
Volumen (verbrauchte Menge zum o.g. Zeitpunkt)
Volumendurchfluss (sofern momentan gerade Wasser verbraucht wird)
Wassertemperatur
Stichtagswert: Verbrauchsdaten auf den Stichtag (31.12. eines jeden Jahres)
Stichtagsdatum / Uhrzeit
Rechnerisches Volumen (Verbrauch)

Gerätstatus:

Aufgetretenen Alarme bzw. Fehlermeldungen

Der Zweck der Verarbeitung ist die öffentliche Wasserversorgung als Aufgabe der Daseinsvorsorge (§ 50 Abs. 1 WHG). Diese ist den Gemeinden als eine Aufgabe im eigenen Wirkungskreis überantwortet. Die Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) bestimmt, dass die Wasserversorgungsunternehmen die verbrauchte Wassermenge durch die Messeinrichtungen feststellen und dass sie Art, Zahl und Größe sowie Anbringungsort der Messeinrichtung bestimmen (§18 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2).

Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V. m. § 3 I LWG NRW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV für die Ablesung der Verbrauchswerte zur Abrechnungszwecken rechtmäßig.

Die datenschutzrechtliche Grundlage für die Erhebung von Daten zur Lokalisierung von Leckagen und Rohrbrüchen ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO, §3 DSG NRW i. V. m. § 50 III WHG; § 38

DSG NRW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV darstellt.

Die Feststellungen von Störungen einer Messeinrichtung sind

Stadtwerke Bad Driburg GmbH

abrechnungsrelevante Daten, sodass die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO; § 3 DSG NRW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV darstellt.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von 6 Jahren (Die Frist beginnt stets mit Ablauf des Kalenderjahres, nach Ablauf des Vertrages.) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 S. lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind.

Die im elektronischen Wasserzähler erfassten Daten werden nach 500 Tagen gelöscht.

Weitergabe von Daten an Dritte

Eine weitere Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den hier aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Innerhalb der verantwortlichen Stelle erhalten nur diejenigen Ihre Daten, die mit der Verarbeitung und der Durchführung des Vertragsverhältnisses betraut sind.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

Ihre Rechte als Betroffener

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können

Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der

- personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen. Sie jedoch diese zur

Stadtwerke Bad Driburg GmbH

Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wie hier zur Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen

Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e. DSGVO, können Sie dieser Verarbeitung nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben in Art. 21 DSGVO widersprechen.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. e der DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die in den Datenschutzhinweisen unter 1. genannten Stelle gerichtet werden.